



# Jahresbericht 2005



Die schönsten Bilder aus 2005 sind strahlende, freudige, glückliche und zufriedene Basileten. Das absolut schönste Kompliment habe ich in Murten am Seelandtriathlon erhalten, als ich in ein völlig ausgepowertes und freudestrahlendes Gesicht blickte:

**„Es ist toll bei Euch zu sein, Danke ..... Danke!“.**

Das „Euch“ sind wir alle, also auch Du bist gemeint. Ein Kompliment für Dich, für uns. Ich kann mich dem nur anschließen! „Merci vöu mou.“

Eine Aussage, die mich bewegt! Für mich ein Zeichen, mit Tria Basilea auf dem richtigen Weg zu sein. Ansporn, mein Bestes für Tria Basilea zu geben, neue Ideen zu sammeln, zu entwickeln und umzusetzen.

Gemeinsames Erleiden eines Berges, gemeinsames Freuen über das Geleistete, gemeinsamer Erlebnisaustausch, Zusammensitzen mit Bier trinken (äh pardon, Apfelschorle), um den Tag in Gesprächen Revue passieren zu lassen, sind das Salz in der Suppe, der Sauerstoff in der Luft!

Gerne erinnere ich mich an die Trainingswoche in Mallorca, an das Powerweekend am Schluchsee, an die gemeinsamen Wochenenden in Zug und Malterdingen, an die Vereinsmeisterschaft in Nottwil, an die Biketour Grenchen-Basel und die vielen gemeinsamen Trainings. Es war jeweils gewaltig.

An dieser Stelle bedanke ich mich ganz herzlich bei Thomas Ammann (den meisten bekannt als Thömy), unseren Sportchef. Was er alles hingezaubert hat, echt stark, einfach erste Sahne! Thömy hat die Trainings koordiniert, Trainingsprogramme erarbeitet bzw. umgesetzt, war an der Organisation des Powerweekends beteiligt, hat das Trainingslager in Mallorca organisiert bzw durchgeführt, war dafür besorgt, dass der Tria Basilea Cup reibungslos durchgeführt werden konnte und einiges mehr. Notabene alles ohne Pannen! Cool!

Unserer Kassiererin Joelle Hofmann danke ich für die super geführte Kasse. Zum ersten Mal in meiner Amtszeit war und ist die Kasse transparent. Danke Joelle. Ich freue mich auf die weitere Zusammenarbeit. Thank you!

Andrea Angst ist das Ohr zu unseren Junioren, den Wildcats. In diesem Jahr sind wir, Dank dem Einsatz von Andrea, wieder ein Stück näher zusammengerückt. Bei den Wildcats wurden Strukturen geschaffen, welche Tria Basilea als Stammverein nicht nur erscheinen lässt, sondern positioniert. Dies hilft uns Synergien noch besser zu nutzen. Da kommt eine super Zeit auf uns zu! Merci Andrea.

Der Vize Thomas Szegvary (alias Shaggy) hat sich nicht nur durch die Generierung des neuen Tria Basilea-Flyers, dem Generieren des Newsflashes und der übernommenen Betreuung der Webseite verdient gemacht. Auch wenn es um die



# Jahresbericht 2005



Belange von Tria Basilea geht, ist Shaggy ein hartnäckiger Gesprächspartner. Ein Vollblütler eben!

Shaggy, Thömy und ich haben uns viele Stunden, unter anderem während Longjogs, über Tria Basilea unterhalten.

Das Meisterstück von Shaggy ist sicher unsere neue Webseite. In Weltrekordzeit hat er ein Schmuckstück kreiert. Genial! Jetzt können wir uns noch schneller über die News von Tria Basilea informieren. Wählt [www.triabasilea.ch](http://www.triabasilea.ch) und Ihr seid drin! Danke Shaggy.

Überhaupt hat sich der Gesamtvorstand so richtig in die Aufgabe Tria Basilea reingehängt. An insgesamt drei Vorstandssitzungen wurden Ideen produziert, Probleme besprochen, Lösungen erarbeitet und umgesetzt.

Des weiteren suchen wir immer neue Möglichkeiten und sind offen für Visionen, um aus Tria Basilea einen attraktiven und starken Verein für die Zukunft zu machen. Ich glaube an Tria Basilea und an eine phantastische Zukunft. Danke für die Zusammenarbeit, macht echt Spass.

Nicht vergessen ob den Dankeszeilen will ich Doris Emmenegger, Simon Sägesser, Roland Reist (Röle) und Kurt Emmenegger. Ihr habt einen sehr wichtigen Part inne! Ihr macht es möglich, ein quantitatives und qualitatives Training anzubieten und aufrecht zu erhalten. Ich Danke für die professionelle Durchführungen. Dem Röle gehört noch ein spezielles Lob und Dank. Seine Vollmondbike-Events werden in ewiger Erinnerung bleiben. Klasse! Ich freue mich bereits auf den nächsten Vollmond. Bestimmt wird dieser kommen.

Zu Dank verpflichtet sind wir auch David Lienhard. David hat bis zu seiner Umsiedlung in die Innerschweiz unsere Webseite betreut.

Leider kann er nun nicht mehr so aktiv ins Geschehen eingreifen. Dafür hat Tria Basilea einen Botschafter in der Innerschweiz bekommen. Danke David für die Stunden, die Du Dich für Tria Basilea einsetzt hast.

Dank Sandra Emmenegger ist es uns immer wieder möglich, den Winter mit Krafttraining zu überbrücken. Diesen Dienst erweist uns Sandra nun schon seit Jahren. Chapeau!

Was wäre ein Verein ohne aktive Aktive? Nichts! Sei es sportliches und/oder geselliges Zusammensein. Beides ist für ein gutes Clubleben äusserst wichtig. Danke, dass Ihr so zahlreich am Clubleben teilgenommen habt. Ich freue mich auf 2006.

Last but not least bedanke ich mich bei unseren Fans, welche immer wieder tapfer am Strassenrand ausharren und uns zu persönlichen Topleistungen ansprechen!



# Jahresbericht 2005



Für mich war 2005 nicht nur wegen des Gewinns der Meisterschaft und des Cups eine riesige Sache. Ohne grosse Wettkampfpläne, hat mir das Zusammensein mit Euch im 2005 riesige Freude bereitet. Ich plangte regelrecht auf die gemeinsamen Trainings und Wettkämpfe. Nur keine verpassen war meine Devise. Danke an Euch Basileten.

Seit Frühling 2005 verteilen wir an den Wettkämpfen heftig Flyers. Dies, die Webseite und Werbung der Basileten hat dazu geführt, dass die Anzahl der Aktivbasileten markant gestiegen ist. Nach meinem ersten Amtsjahr war die Zahl der Gesamtmitglieder auf tiefe 60 gefallen, nun stehen wir, nur 2 Jahre später, wieder fast bei 100 Mitgliedern. Toll!

An dieser Stelle heisse ich alle Neumitglieder herzlich willkommen und lade Sie ein, aktiv am Vereinsleben teilzunehmen.

Im Juli 2005 wurde ich von Martin Wyss, Sportchef vom Triathlon- und Duathlonklub 92 Bern (TDK92 Bern), über eine sportliche Zusammenarbeit angefragt. Seit diesem Zeitpunkt stehen wir in regem Gedankenaustausch mittels E-Mail.

Im Oktober 2005 beschlossen die Vorstände der Klubs, eine sportliche Zusammenarbeit einzugehen.

Die Aktivmitglieder von TDK92 Bern sind eingeladen, an unserem Powerweekend teilzunehmen. Im Gegenzug können Basileten am Trainingslager von TDK92 Bern, welches in Italien stattfindet, teilnehmen. Mehr Info unter [www.tdk92bern.ch](http://www.tdk92bern.ch).

Wir werden hoffentlich viele tolle und gemeinsame Erlebnisse haben. Gespannt schaue ich dem Powerweekend entgegen und freue mich bereits jetzt auf die Bärner Modis o Giälä!

Im Oktober 2005 wurde ich von A. Werdenberg über ein allfälliges Engagement bzw. einer Mitorganisation einer Laufveranstaltung kontaktiert. Nach der Kickoffsitzung informierte ich die Vorstandsmitglieder; der Vorstand ist der Meinung, dass wir dabei sein wollen, wenn in Basel ein neuer Sport-Event geboren wird. Vielleicht öffnet sich auch das eine oder andere Tor zu einem City-Triathlon. Wer weiss? Wäre jedenfalls gigamega.

Ich zähle ganz fest auf Eure Unterstützung.



# Jahresbericht 2005



## Rückblick auf meine Ziele im Jahre 2005:

erreicht:

- Zusammenarbeit mit den Wildcats intensiver werden lassen
- Durchführen eines Powerweekends
- Erstellen eines Flyers zur Mitgliederwerbung

teilweise erreicht:

- Besetzen der vakanten Stellen der Sportsparten
- Erhöhen der Qualität des sportlichen Angebotes (Wasserflächen etc.)

nicht erreicht:

- -

## Ziele 2006

- zusätzliche Wasserfläche organisieren
- An den Samstagsausfahrten 2 Stärkeklassen anbieten
- Zusätzliche Leiter gewinnen
- Mind. ein Training mit unseren Junioren durchführen
- Die Strukturen noch breiter abstützen
- Die Zusammenarbeit mit TDK92 Bern intensivieren
- Die Durchführung einer Sportveranstaltung

Ich freue mich auf faire und harte Wettkämpfe, viele heisse Diskussionen und angeregtes Beisammensein.

Ich wünsche allen Mitgliedern ein gesundes, erfolgreiches und vor allem ein zufriedenes Sportjahr 2006.

Der Präsident

Frank Kocher